

## Creative Care

Partizipative Kunstprogramme für ältere Menschen in Gesundheitseinrichtungen



## Einführung in das Creative Care-Projekt

### Creative Care

**Creative Care** ist ein Erasmus+ Projekt, das darauf abzielt, die Kompetenzen von Fachkräften zu stärken, die direkt mit älteren Menschen in Gesundheitseinrichtungen wie Krankenhäusern, Tageszentren und Pflegeheimen arbeiten. Das Projekt fördert die Durchführung von Kunstprogrammen und -aktivitäten für ältere Menschen auf der Grundlage eines generationenübergreifenden und partizipativen Ansatzes.



## Warum liegt der Fokus auf künstlerischen Programmen?

Kunst besitzt die außergewöhnliche Fähigkeit, die Seele zu berühren, die Stimmung zu heben und das emotionale sowie psychische Wohlbefinden zu fördern. Kunstprogramme sind darauf ausgerichtet, älteren Menschen eine Stimme zu geben – einen Weg, ihre Gedanken und Gefühle auszudrücken, ihren Geist anzuregen und bedeutsame soziale Verbindungen zu schaffen. Ob durch Malerei, Musik, Theater oder Handwerk – Aktivitäten dieser Art bereichern ihren Alltag, verbessern ihre Stimmung und tragen vor allem dazu bei, ihre Lebensqualität zu steigern.

# Einer der schönsten Aspekte des Projekts ist das generationenübergreifende Lernen

Wir stellen sicher, dass junge Freiwillige und Familienmitglieder in die Programme eingebunden werden, um Brücken zwischen den Generationen zu bauen. Dadurch wird gewährleistet, dass die künstlerischen Aktivitäten nicht nur bereichernd sind, sondern auch sensibel auf die Bedürfnisse älterer Menschen eingehen. So vermeiden wir Erfahrungen, die überfordernd sein könnten.

## Unsere Ziele

- ✚ Entwicklung maßgeschneiderter Bildungstools für die berufliche Aus- und Weiterbildung (VET) zur Gestaltung von generationenübergreifenden und partizipativen Kunstprogrammen.
- ✚ Einführung evidenzbasierter, sozial geprägter Kunstpraktiken in Gesundheitsprogramme für ältere Menschen.
- ✚ Stärkung des Verständnisses und der Kompetenzen von VET-Trainer:innen, um Lernangebote für Fachkräfte zu entwickeln, die mit älteren Menschen arbeiten.
- ✚ Förderung des Bewusstseins bei Fachkräften für die Vorteile sozial geprägter Kunstprogramme in Gesundheitseinrichtungen für ältere Menschen.



## Unser Kick-Off-Meeting

Im März 2024 erreichte das Creative Care-Projekt einen bedeutenden Meilenstein, als unser Partnerkonsortium in Bukarest, Rumänien, zusammenkam. Bei diesem persönlichen Treffen hatten wir die Gelegenheit, nicht nur die bisherigen beachtlichen Fortschritte zu besprechen, sondern auch Strategien zu entwickeln und die nächsten spannenden Schritte für den weiteren Projektverlauf zu planen.

## Wo stehen wir jetzt?

- ✚ Das Creative Care-Projekt befindet sich derzeit in der Umsetzungsphase, wobei die Habilitas Association, einer der Projektpartner, die erste Studie zur Ermittlung der Lernbedürfnisse von Fachkräften aus der Sozialarbeit und Kunst durchgeführt hat, die mit älteren Menschen arbeiten. Ziel der Studie war es, Unterschiede und Herausforderungen im Bereich der beruflichen Weiterbildung zu identifizieren und die Bedeutung partizipativer Kunst und generationenübergreifender Ansätze in der Pflege älterer Menschen hervorzuheben. Die Ergebnisse zeigten, dass solche Aktivitäten in Griechenland und Rumänien selten und unregelmäßig stattfinden, während sie in Österreich nahtlos in die tägliche Pflege integriert werden. Zu den Aktivitäten gehören Malerei, Musik, Tanz, Literatur, Theater und Körperübungen. Die Studie konzentrierte sich außerdem darauf, Herausforderungen zu benennen, nachhaltige Empfehlungen zu formulieren und die erforderlichen Kompetenzen für Fachkräfte zu ermitteln.
- ✚ Unser erstes Projektergebnis ist der Leitfaden für bewährte Praktiken & Empfehlungen für Anbieter von beruflicher Aus- und Weiterbildung. Dieses Dokument ist auf der Projektwebsite in allen Sprachen der Projektpartner verfügbar und stellt einen entscheidenden Schritt dar, um Fachkräfte im Bereich der beruflichen Bildung (VET) zu unterstützen. Der Leitfaden bietet wertvolle Ressourcen zur Entwicklung innovativer Bildungsprogramme für ältere Menschen. Am 8. Oktober wird eine transnationale Online-Veranstaltung organisiert, um den Leitfaden zu präsentieren und zu bewerben.
- ✚ Der nächste Schritt ist die Organisation von Co-Design-Workshops für das Trainingsprogramm, die im Herbst 2024 stattfinden werden. Diese Workshops spielen eine zentrale Rolle bei der Gestaltung und Verfeinerung der Bildungsmaterialien und bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, aktiv zur Weiterentwicklung des Programms beizutragen.

Mit jedem Schritt kommt die **Creative Care-**Partnerschaft ihrem Ziel näher, wertvolle Innovationen in die Bildung und Betreuung älterer Menschen zu bringen.

## Bleiben Sie dran für weitere Updates!

Folgen Sie Creative Care



Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the ANPCDEFP. Neither the European Union nor the ANPCDEFP can be held responsible for them.



**ARTIT**



Weitere Informationen finden Sie unter [www.creativecare-project.eu](http://www.creativecare-project.eu)